

Befragung an Bielefelder Berufskollegs 2017



Sozialforschung
Kommunikation

SOKO Institut GmbH
Ritterstraße 19
33602 Bielefeld

Tel. 0521. 5242199
Fax 0521. 5242199
info@soko-institut.de
www.soko-institut.de

Befragung an Bielefelder Berufskollegs
„Erfolgsfaktoren junger Menschen
beim Übergang in Ausbildung“

Duale und schulische Berufsausbildung, Eingangsklasse



SOKO

Sozialforschung
Kommunikation

SOKO Institut GmbH
Ritterstraße 19
33602 Bielefeld

Tel 0521.52420
Fax 0521.5242199
info@soko-institut.de
www.soko-institut.de



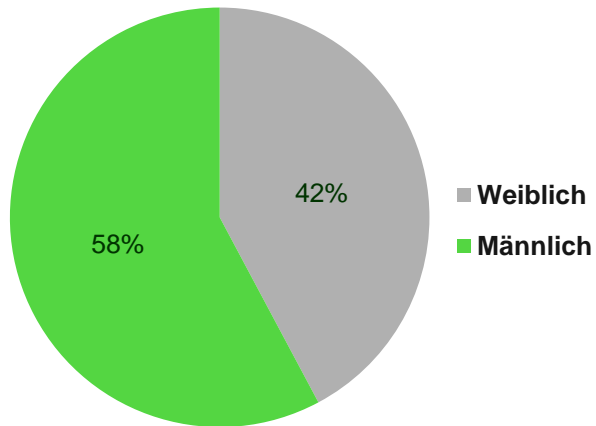
Regionale Personalentwicklungsgesellschaft mbH

Befragung

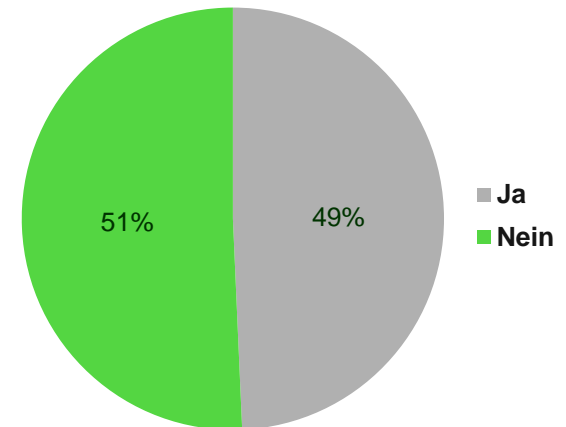
Beteiligung an der Befragung

Alle Befragten	Beteiligung	Auszubildende	Beteiligung	AVK	Beteiligung
1.370		1.179		191	
936	68%	860	73%	76	40%

Anteil weiblicher / männlicher Befragten



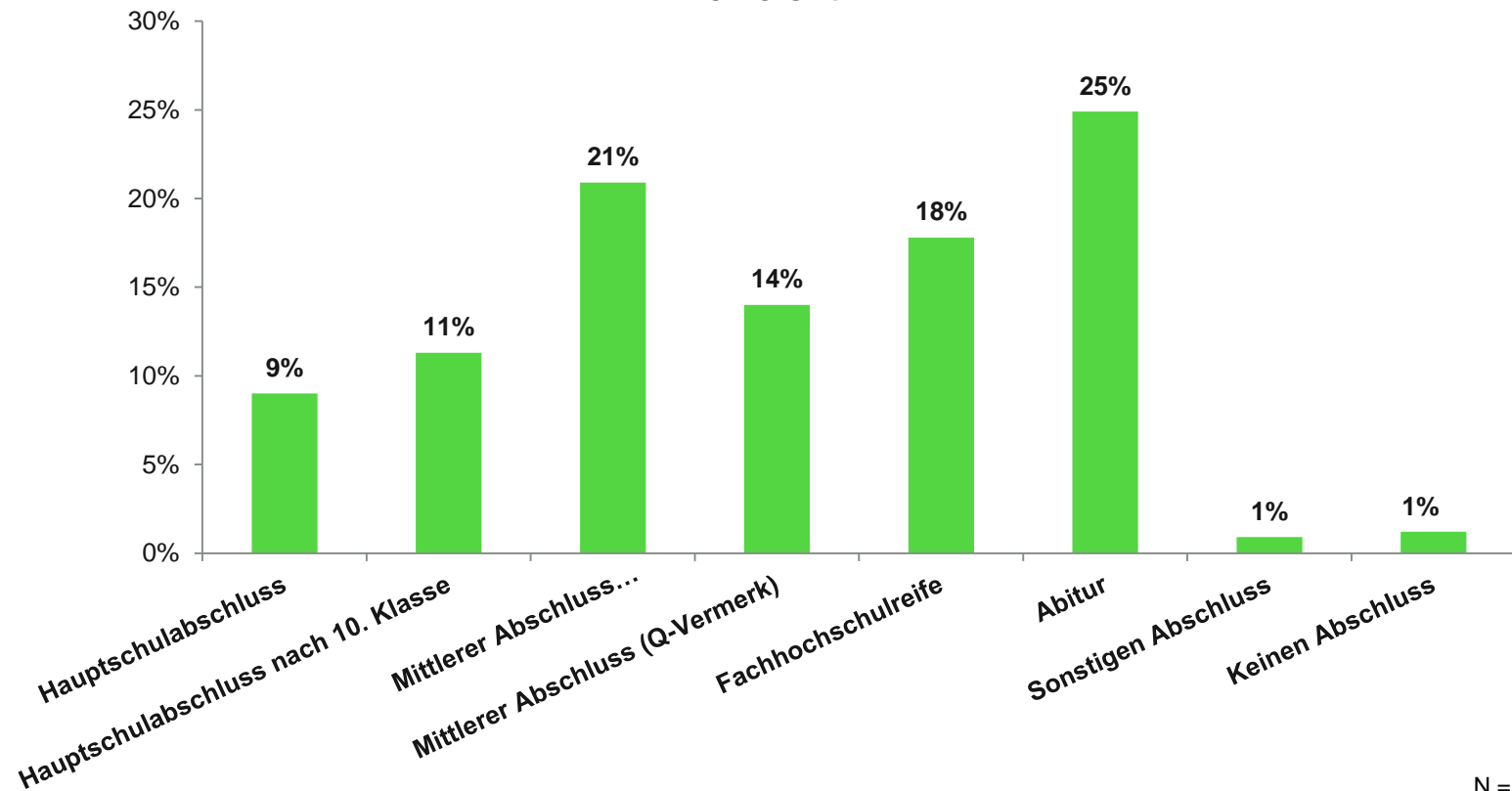
Anteil der Befragten mit / ohne Migrationshintergrund



Schullaufbahn

Höchster allgemeinbildender Schulabschluss

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie erreicht?

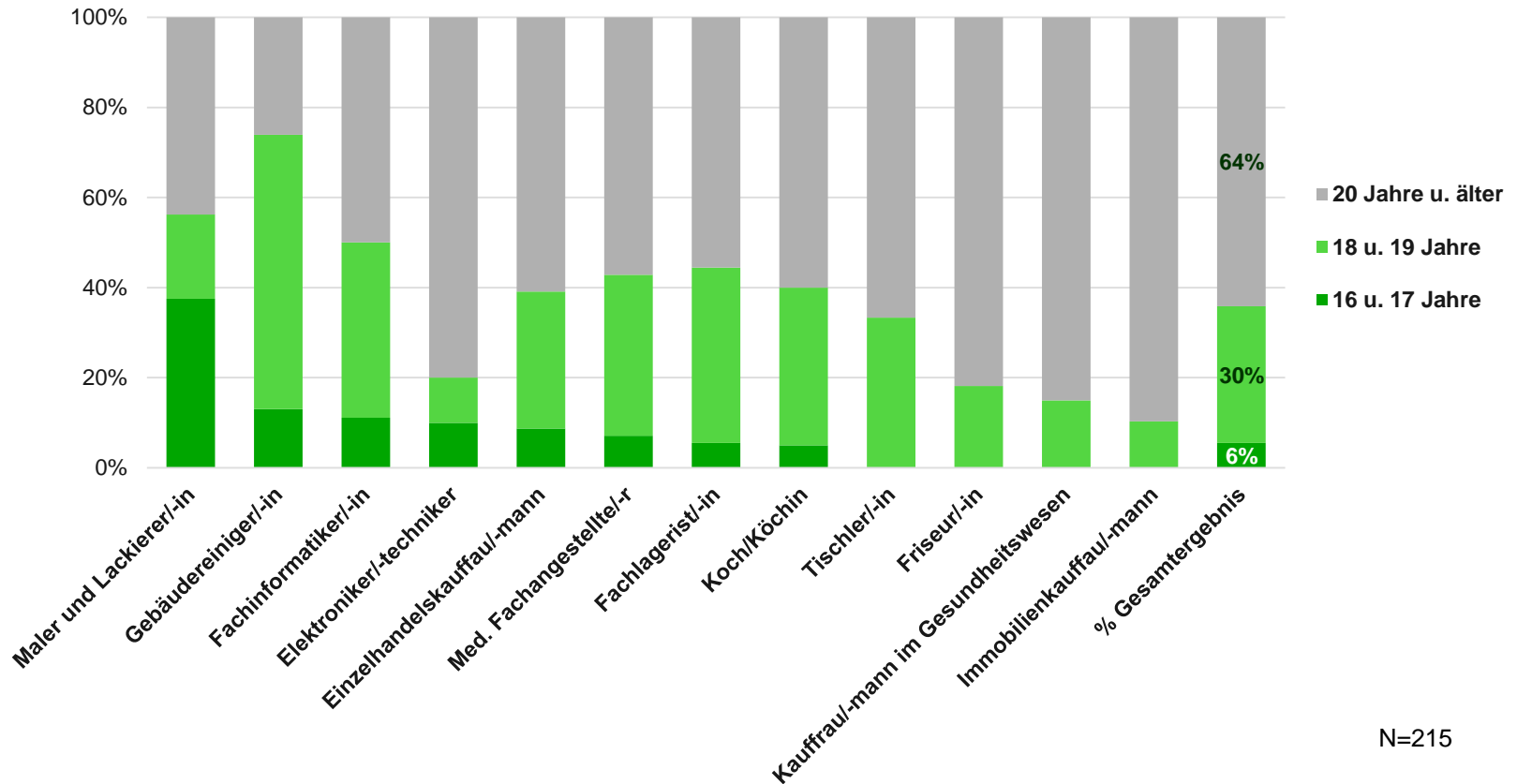


N = 860

Schullaufbahn

Ausbildungsberuf und Alter der Befragten

In welchem Alter haben Sie Ihre Ausbildung begonnen?



N=215

Handlungsansätze: Schullaufbahn

Bestimmte Gruppen von Jugendliche als Nachwuchs bewusst in den Blick nehmen

- Jugendliche unter 18 Jahren / Jugendliche mit Migrationshintergrund
Jugendliche von Haupt- und Gesamtschulen
- Unternehmen beim Ausbildungsrecruiting dieser Jugendlichen unterstützen

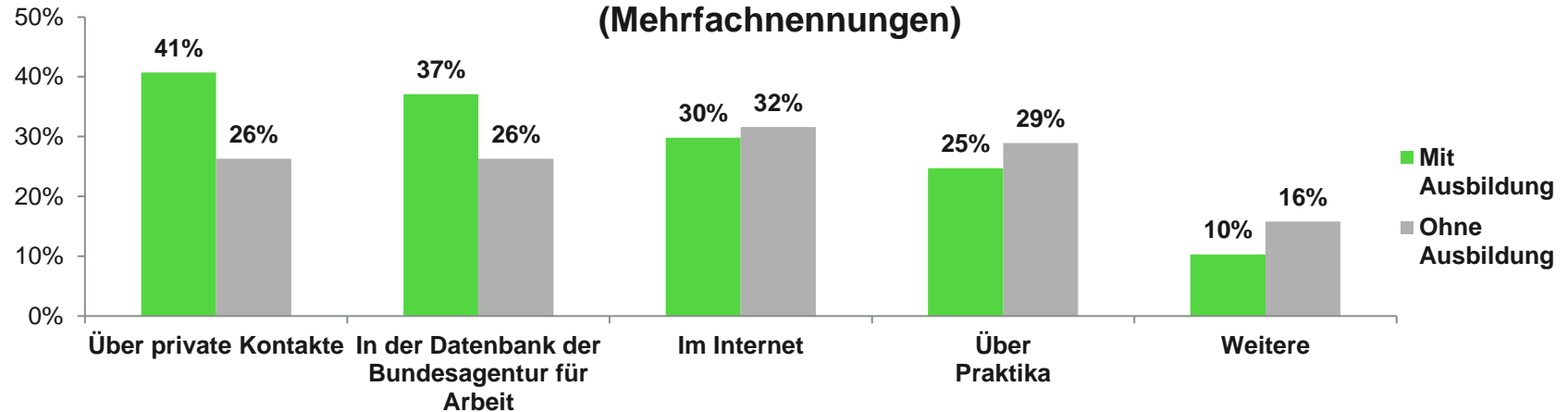
Berücksichtigung heterogener Wege in die Ausbildung

- Entwicklung von Strategien, um „Patchworker“ zu erreichen und ins Unternehmen zu holen
- gezielte Ansprache von Jugendlichen nach Verlassen der Regelschule

Suche des Ausbildungsplatzes

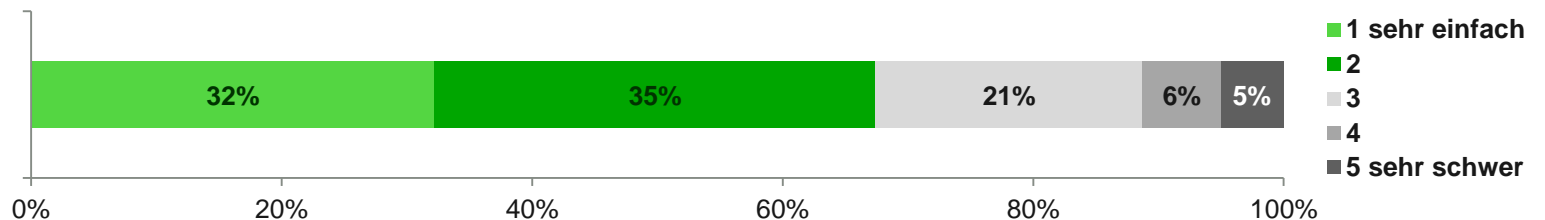
Kanäle der Suche nach dem Ausbildungsplatz

Wie haben Sie nach einem Ausbildungsplatz gesucht?
(Mehrfachnennungen)



N = 860/N=76

Diesen Ausbildungsplatz zu finden war für mich:



N = 860

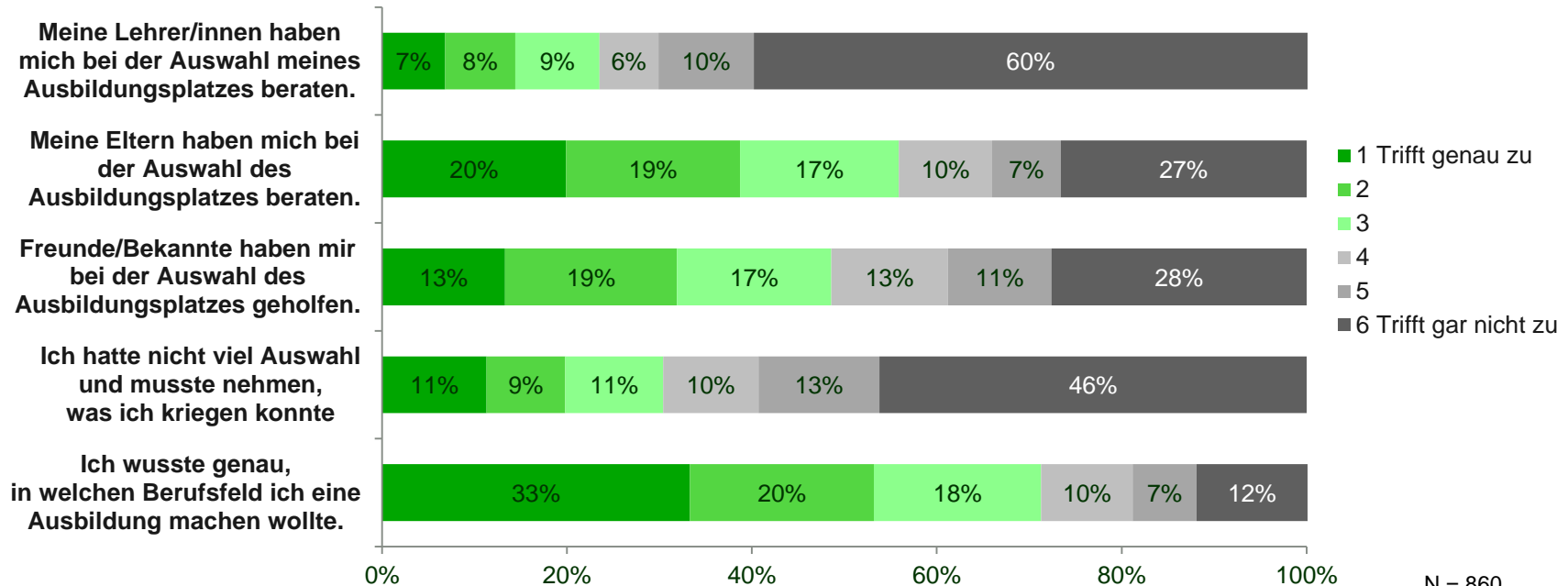
Suche des Ausbildungsplatzes

Beratung bei der Suche nach dem Ausbildungsplatz

Haben Sie sich NUR für den jetzigen Ausbildungsberuf beworben?

Ja: 49% Nein: 51%

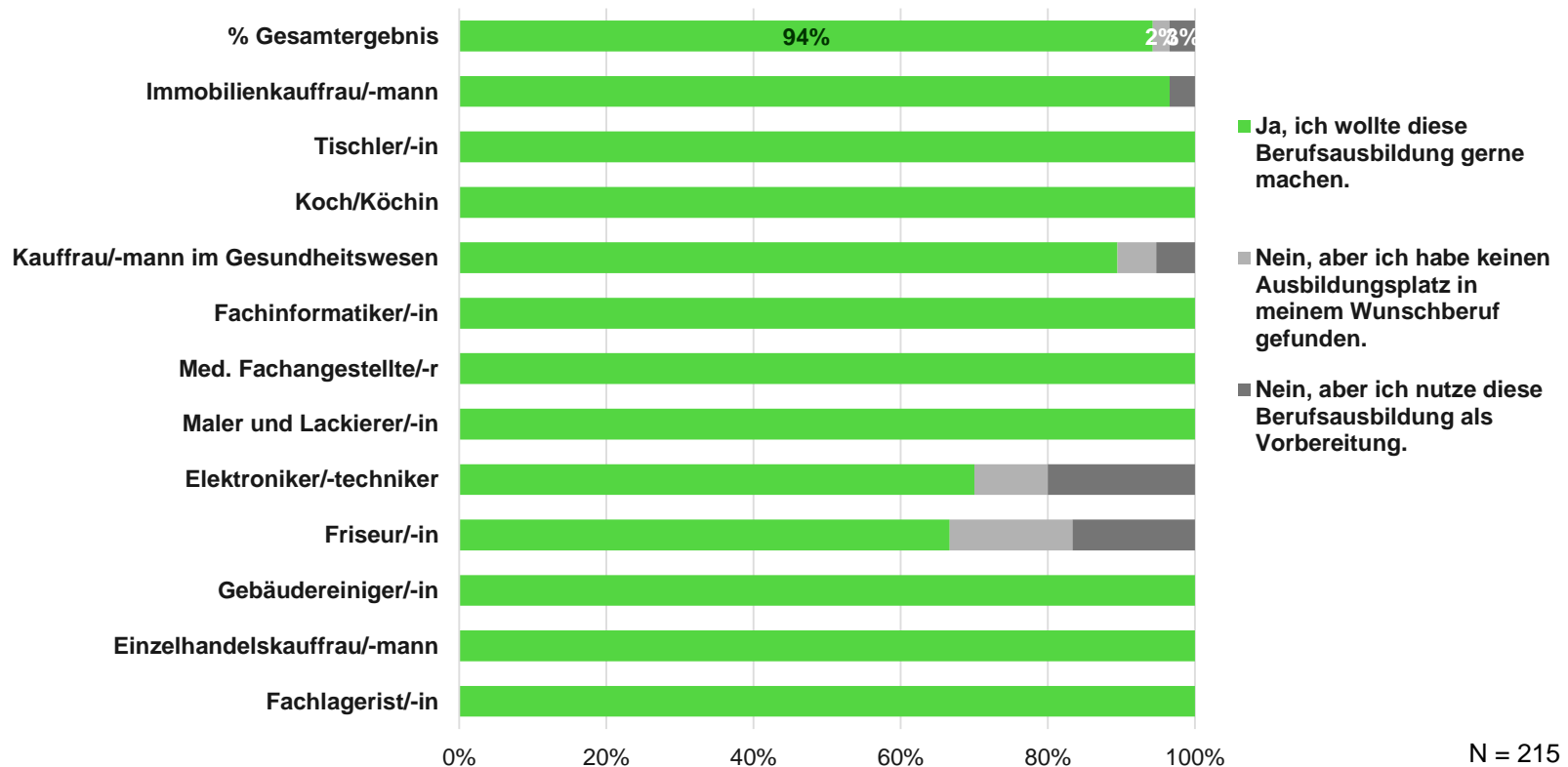
Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Ausbildungsplatzsuche zu?



Suche des Ausbildungsplatzes

Ausbildungswunsch und Ausbildungsplatz

Ist das die Berufsausbildung, die Sie gerne machen wollten?



Handlungsansätze: Suche des Ausbildungsplatzes

47% Ich wollte lieber praktisch arbeiten als theoretisch.

44% Ich wollte einen sicheren Arbeitsplatz.

Berufemarketing auf Entscheidungskriterien der Jugendlichen ausrichten

- Arbeitsplatzsicherheit ist neben der praktischen Tätigkeit ein wichtiges Kriterium bei der Entscheidung für einen Ausbildungsplatz.
- Finanzielle Aspekte stehen nicht primär im Vordergrund.

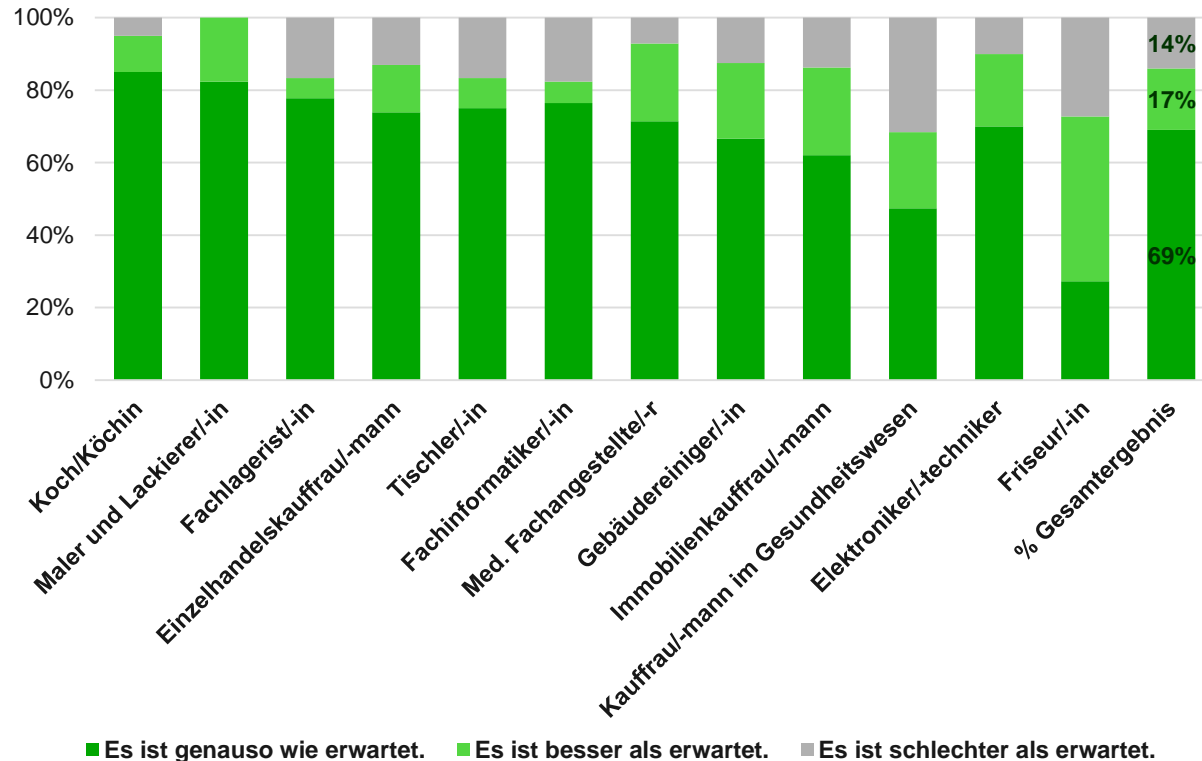
Jugendliche ohne privates Kontaktnetz gezielter in Unternehmen holen

- z.B. über Angebote der Berufsorientierung, Praktika oder den Ausbau von Patenschaften / Mentoring

Eltern in die Ausbildung einbinden, über das Unternehmen und Berufe informieren

Jetzige Ausbildung

Inwieweit entspricht Ihre jetzige Erfahrung in Ihrem Ausbildungsberuf Ihren Erwartungen?



Was ist besser als erwartet?

Abwechslungsreicher	35%
Besseres Arbeitsklima	28%
N=145	

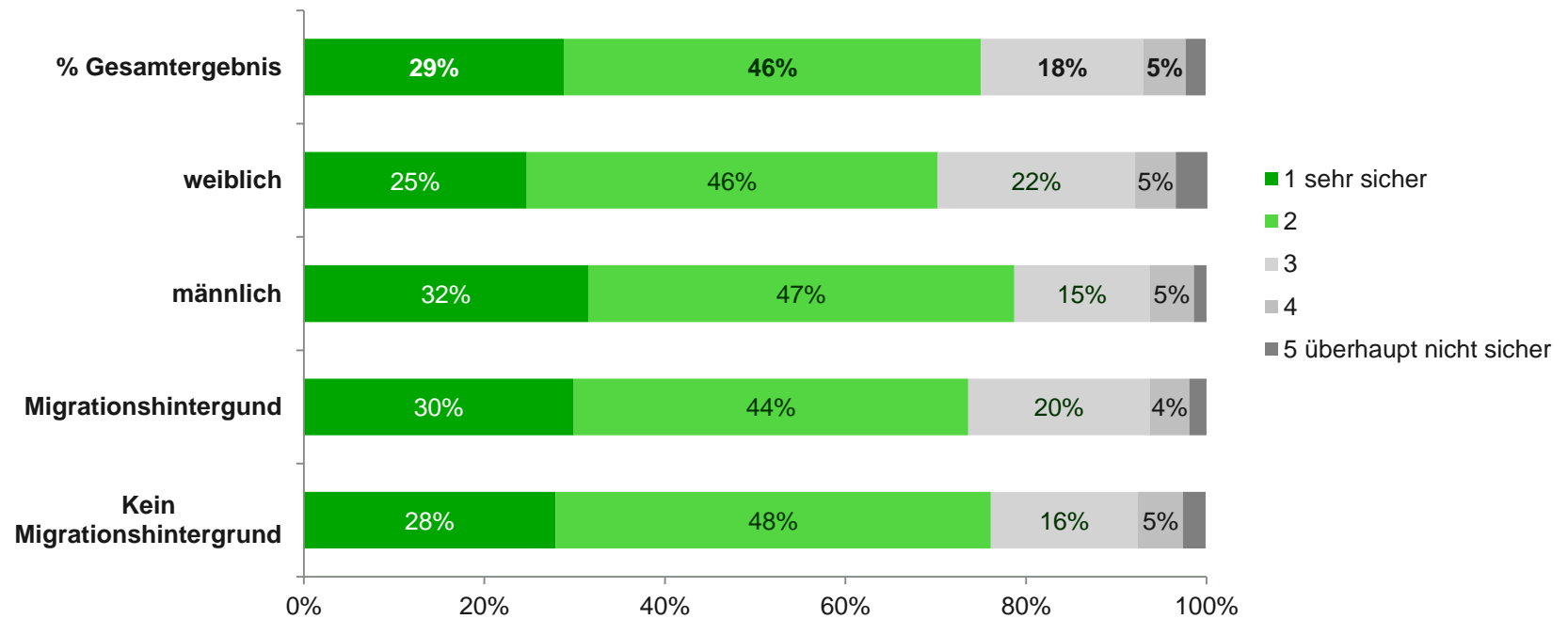
Was ist schlechter als erwartet?

Zu einfach/eintönig	27%
Schlechteres Arbeitsklima	20%
N=118	

Jetzige Ausbildung

Selbstwirksamkeit der Auszubildenden

Wie sicher sind Sie, dass der angestrebte Beruf Ihren Stärken und Fähigkeiten entspricht?

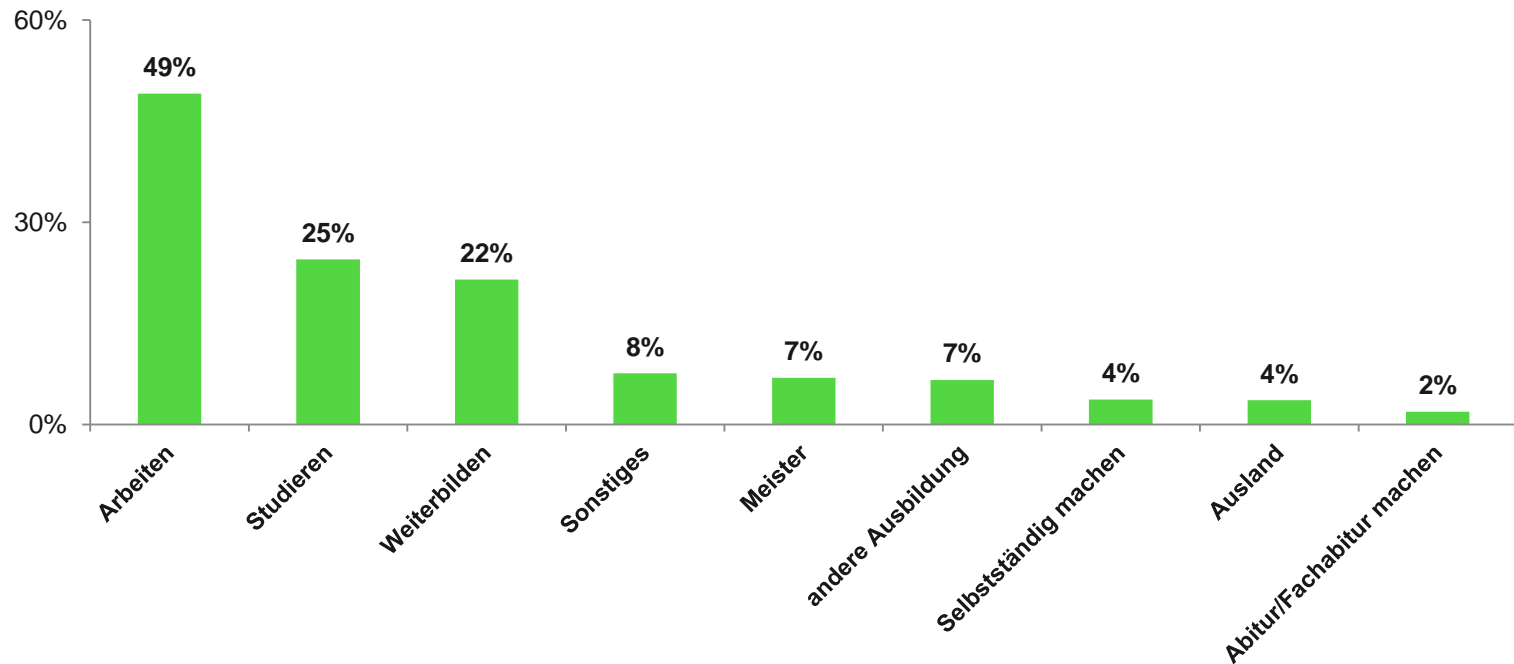


N = 860

Jetzige Ausbildung

Planung der beruflichen Zukunft

Wie soll es nach der Ausbildung für Sie beruflich weitergehen?

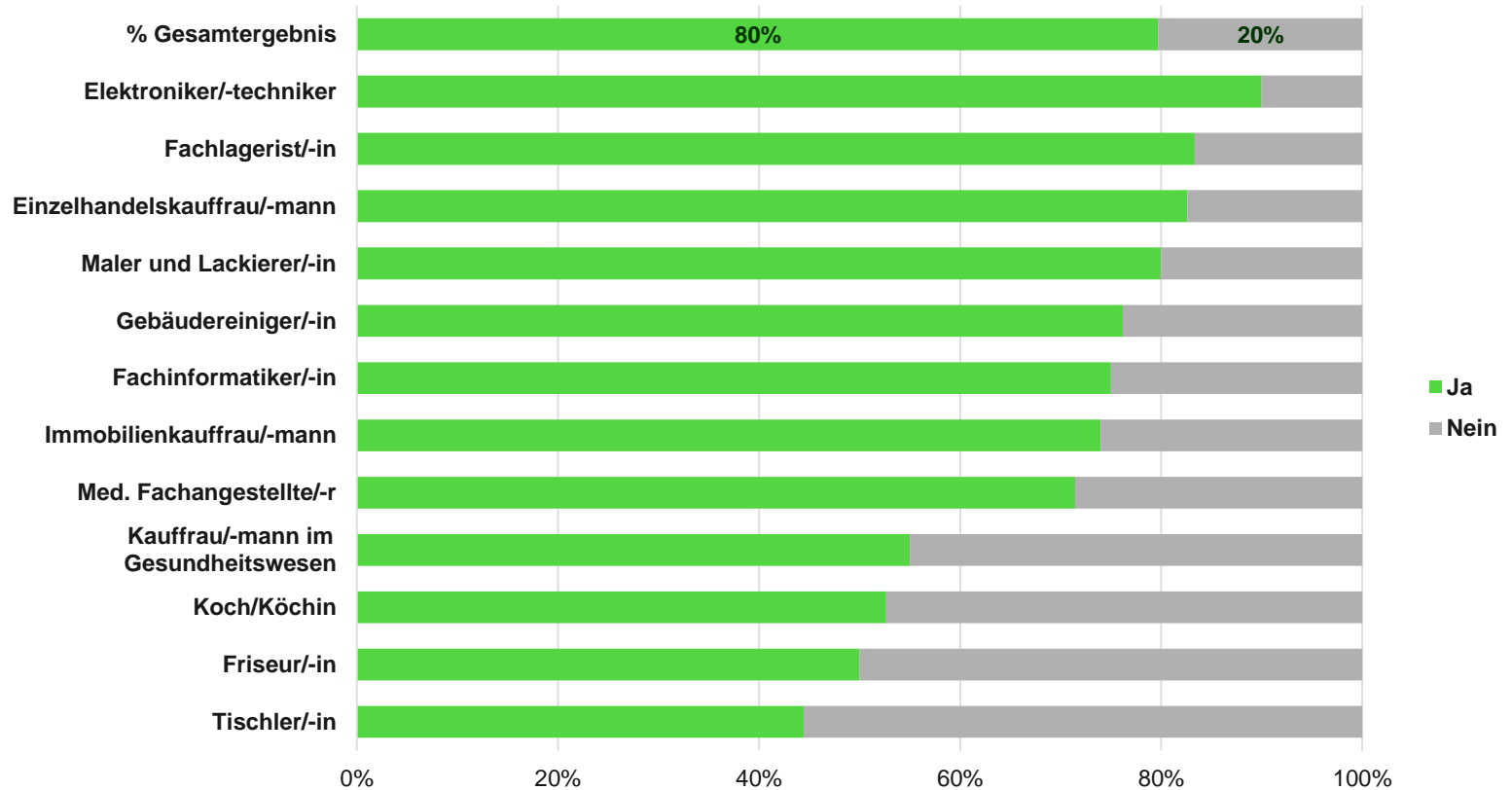


N = 860

Jetzige Ausbildung

Übernahmewunsch nach der Ausbildung

Streben Sie eine Übernahme in Ihrem Ausbildungsbetrieb an?

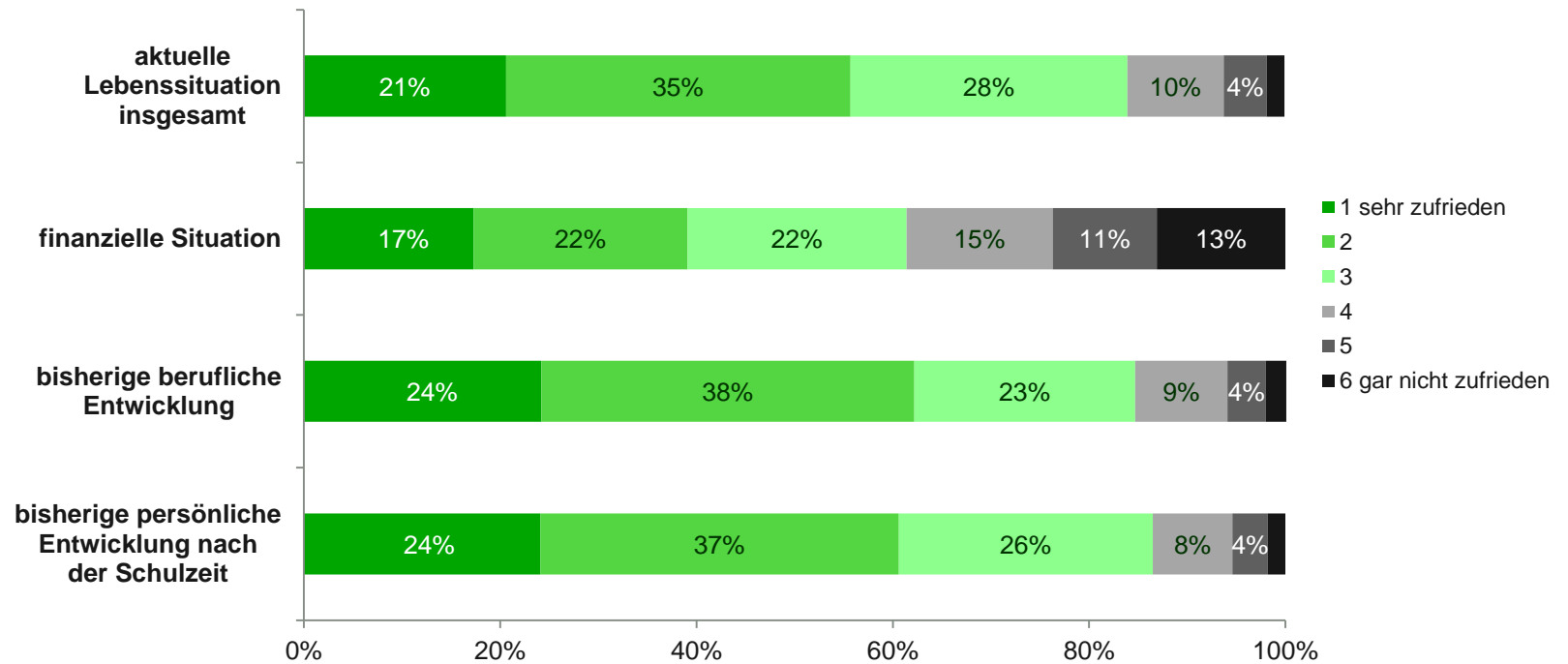


N = 215

Jetzige Ausbildung

Zufriedenheit mit der Lebenssituation

Wie zufrieden sind Sie zurzeit mit folgenden Punkten?



N = 860

Mögliche Handlungsansätze: Jetzige Ausbildung

Praxisvermittlung branchenspezifisch nachjustieren

Verstärkung der Informationen über Weiterbildung und Anschlussperspektiven nach der Ausbildung

Ausbildung führt zu hoher Selbstwirksamkeit und positiver Zukunftserwartung

- Ausweitung von Programmen, in denen Auszubildende über ihre Arbeit, aber auch über ihr Leben berichten
- Feedback an Unternehmen, die im ersten Ausbildungsjahr mit der Heranführung der Jugendlichen an betriebliche Prozesse zu „kämpfen“ haben



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Regionale Personalentwicklungs-
gesellschaft mbH



SOKO
Sozialforschung
Kommunikation